

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.10.2026

Verkehrsunfall nach Flucht | Zigarettenautomat zerstört | Versuchter Raub - Zeugen gesucht

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 361|26

Verantwortlich: Tom Erik Richter

Versuchter Raub - Zeugen gesucht

Ort: Leipzig, (Zentrum-West), Käthe-Kollwitz-Straße

Zeit: 15.10.2026, gegen 21:50 Uhr

Am Donnerstagabend versuchte ein unbekannter Täter unter Androhung von Waffengewalt einen Supermarkt zu überfallen, floh jedoch ohne Beute.

Der Unbekannte betrat kurz vor 22 Uhr die Filiale und forderte von der Mitarbeiterin die Übergabe von Bargeld. Hierzu drohte er ihr mit einer Stichwaffe. Als weitere Mitarbeiter im Laden erschienen, flüchtete der Täter in unbekannte Richtung, ohne etwas zu erbeuten. Der verummte Täter kann folgendermaßen beschrieben werden:

- circa 1,70 Meter bis 1,75 Meter groß
- circa 25 bis 30 Jahre alt
- schlanke Statur
- helle Augenfarbe
- Bekleidung: schwarze Mütze | schwarzer Parka mit Kapuze |
rotschwarzer Schal | schwarze Hose | schwarze Schuhe

Die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes wurden aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zigarettenautomat zerstört

Ort: Leipzig (Schleußig), Brockhausstraße

Zeit: 16.10.2026, 04:10 Uhr

In den frühen Freitagmorgenstunden wurde in der Leipziger Brockhausstraße ein Zigarettenautomat zerstört.

Unbekannte hatten bisherigen Erkenntnissen nach eine unbekannte Substanz innerhalb des Automaten umsetzen lassen, wodurch dieser zerstört wurde. Im Anschluss flüchteten die Täter auf Fahrrädern in Richtung der Oeserstraße. Der Sachschaden ist bislang nicht bezifferbar. Am Tatort konnte die Polizei Spuren sichern. Die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion wurden aufgenommen.

Verkehrsunfall nach Flucht

Ort: Naunhof, Klingaer Straße

Zeit: 15.10.2026, 14:55 Uhr

Am Donnerstagnachmittag kam es auf der Klingaer Straße in Naunhof zu einem Verkehrsunfall, bei dem drei Personen verletzt wurden. Zuvor hatte der 18-jährige Fahrer (deutsch) versucht sich einer Verkehrskontrolle zu entziehen.

Kurz vor 15 Uhr wollten Beamte der Verkehrspolizei den Mercedes im Raum Naunhof kontrollieren, als dieser mit überhöhter Geschwindigkeit versuchte, vor den Beamten zu fliehen. Der 18-Jährige fuhr schlussendlich in ein Waldstück an der Klingaer Straße, wo er mit mehreren Bäumen kollidierte. Durch den Unfall wurden der 18-Jährige, sowie seine beiden Beifahrer (14 und 15) verletzt und mussten zur medizinischen Behandlung in Krankenhäuser gebracht werden. Da die Beifahrer im Fahrzeug eingeklemmt wurden, mussten diese durch die Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit werden. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 5.000 Euro. Erste Ermittlungen ergaben, dass die angebrachten Kennzeichentafeln nicht an das Fahrzeug gehörten und entstempelt waren. Zudem war das Fahrzeug nicht versichert und der Fahrer nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Die Ermittlungen wurden unter anderem wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens, Kennzeichenmissbrauch und Fahrens ohne Fahrerlaubnis aufgenommen.